

SBB-Kalender für das Jahr 1939

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): - **(1939)**

Heft 1

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-774528>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

GURNIGEL

und Gantrischgebiet, das Eldorado der Skiläufer

Grand Hotel Gurnigel (1160 m ü. M.)

Direkte Automobilverbindung von Bern Bahnhof nach Gurnigel und dann nach Selibühl (1620 m ü. M.). Ein Aufenthalt im Hotel Gurnigel mit seinen fröhlichen täglichen Unterhaltungsprogrammen in Verbindung mit den vielen Sportmöglichkeiten (2 Eisbahnen, Curling, Schweiz. Skischule, 9 km Schüttelbahn, usw.) bietet den schönsten Winterferienenuss.

Pensionspreis ab Fr. 11.-
Wochenpauschalpreis Fr. 96.-
Telephon Nr. 7 37 46

22. Jan. 1939 Austrag des Björnstad-Gedächtnislaufes (30 km Langlauf)



ALPENÖL entfernt rasch und endgültig alle RUNZELN

Krähenfüsse, rissige Haut und alle andern Haut-
übel. Vorzüglich zur täglichen Hautpflege
Flaschen zu Fr. 3.75 und 7.—. Überall erhältlich
Gratismuster und Prospekte durch Institut Bahari
Pelikanweg 10, Basel Tel. 31612



Kunsthaus Pro Arte Basel Am Blumenrain Nähe Hotel Drei Könige

Antiquitäten . Gemälde . Möbel
Leitung: Dr. J. Coulin

Renseignements auprès du Secrétariat commercial, Légation britannique, Berne, des offices consulaires anglais et de la Chambre de Commerce anglaise en Suisse à Bâle et Lausanne.

Britische Industrie-Messe 1939

Diese Messe findet in London und Birmingham vom 20. Februar bis 3. März statt. Sie stellt die grösste nationale Messe der Welt dar und 76 verschiedene Industrien des Vereinigten Königreiches nehmen daran teil. Die wichtigsten schweizerischen Bahnhöfe verabfolgen gegen Vorweisung der Messe-Ausweiskarte direkte Hin- und Rückfahrtillette nach London und Birmingham, die gegenüber den doppelten Taxen einfacher Fahrt folgende Ermässigungen aufweisen:

- Britische und Seestrecken: 33 1/3 %.
- Französische Strecken: I. Klasse 25 %, II. und III. Klasse 20 %.
- Schweizerische Strecken: 25 %.

Die Billette sind gültig für Besucher der Messen in London und Birmingham zwischen dem 15. Februar und dem 2. März und gelten für die Rückfahrt von London oder Birmingham vom 20. Februar bis zum 10. März. Den Billetten wird ein Zettel beigefügt, der zusammen mit der Ausweiskarte mit dem Stempel der Messebehörden versehen werden muss.

Auskunft durch die Handelsabteilung der englischen Gesandtschaft, Bern, die englischen Konsularstellen und die Britische Handelskammer für die Schweiz in Basel und Lausanne.

Neue Bücher

Walliser Jahrbuch

Ein Buch, in dem die Walliser selbst von ihrem Land und ihren Leuten, ihren Werken und Einrichtungen, ihren Bestrebungen und Wünschen, ihren Fragen und Aufgaben sprechen, ist das Walliser Jahrbuch. Der Erfolg, den es errungen hat, zeigt zur Genüge, dass eine solche Veröffentlichung dem Bedürfnis des Walliser Volkes entspricht und der Erwartung der Freunde des Wallis entgegenkommt. Der achte Jahrgang - Jahrbuch für 1939 - steht den frühern nicht nach. Wer diese schöne Region recht kennen lernen will, greife zu diesem Buche, dass trotz seiner guten Ausstattung bloss Fr. 1.20 kostet. Es wird bestellt bei der Buchdruckerei Kl. Mengis in Visp.

Besuchen Sie uns

Zürich

St. Gotthard

Bestreputiertes Haus mit:
Café - Hotel - Restaurant - Hummerbar
Ausstellungszimmer, Sitzungslokale
Gediegene Säle f. Anlässe u. Bankette
Zimmer mit fl. Wasser u. Telephon ab Fr. 6.-

Luzern

Schiller Hotel Garni

Nächst Bahnhof, See und Kongresshaus. Schöne ruhige Lage. Alle Zimmer mit fliessendem Wasser oder Bad und Staatstelephon, Lichtsignal, Doppeltüren. Restauration nach der Karte
Zimmer v. Fr. 4.50 an
Jahresbetrieb Pension von Fr. 11.50 an Tel. 24.821
Autoboxen Ed. Leimgrubers Erben

Mürren

Hotel Belmont

Pension Fr. 9.- bis 12.-

Klein und gut

Tel. 4609

R. Cavin

Privat-Klinik

für

Nervenkrankte

von

Dr. Theodor Brunner

Küsnacht am Zürichsee

Telephon 910.300

Verlangen Sie illustrierten Prospekt

Basel

BUFFET SBB

der bequemste Treffpunkt. Gut · preiswert ·
rasche Bedienung Inh. Jos. A. Seiler

SBB-Kalender

für das Jahr 1939, 8. Jahrgang. Herausgegeben vom
Publizitätsdienst der SBB in Bern. Preis 2 Franken.

Der SBB-Kalender für das Ausstellungsjahr 1939 ist auf das Thema eingestellt: Die Schweizerischen Bundesbahnen im Dienste der nationalen Produktion. Auf 53 Wochenblättern beleuchtet er reportagemässig die Bedeutung unseres grossen nationalen Verkehrsunternehmens für die schweizerische Volkswirtschaft. Eindringlich und instruktiv wird gezeigt, wie die SBB in der Betriebsführung und Tarifgestaltung sich von der Rücksicht auf die allgemeinen Interessen leiten lassen. Der Leser vernimmt auch, wie die SBB durch gesetzliche Bindungen zu Leistungen verpflichtet sind, die ihnen vor 30 Jahren ohne weiteres zugemutet werden konnten, die aber heute eine ungleich schwerere Belastung darstellen als damals. Dem vielgestaltigen Gebiet der Arbeitsbeschaffung, wo die SBB oft in teuerster Zeit als Arbeitgeber einspringen mussten und damit Tausenden in unserem Lande sicheren Verdienst brachten, werden viele Blätter gewidmet. Einen wichtigen Platz nehmen naturgemäss im Kalender die tarifarischen Massnahmen ein, die die Schweizerischen Bundesbahnen zugunsten von Landwirtschaft und Industrie getroffen haben, denn hier handelt es sich um ein Gebiet, auf dem sie das ganze Jahr hindurch grosse volkswirtschaftliche Aufgaben zu erfüllen haben.

Neben diese Themata tritt, wie in den letzten Jahren, die kommerzielle Werbung. So erfährt der Leser von der Schaffung eines sog. Landesausstellungs-Abonnements, eines neuartigen Fahrausweises, der aus Anlass der grossen nationalen Veranstaltung des kommenden Jahres den Besuch der verschiedenen Landesgegenen erleichtern soll und der sicherlich den Schlager der nächstjährigen Reisesaison bilden wird. Der Kalender erscheint auch dieses Jahr in deutscher, französischer und italienischer Ausgabe.